

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	16.09.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### Beratung des Haushaltsplan- und Stellenplanentwurfes 2010/2011

#### Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 mit den Plandaten für die Jahre 2010 bis 2014 wie folgt zu beschließen:

#### 1. Den **HSK-Maßnahmen**

- Nr.138 Schließung Zulassungsstelle Sennestadt / Standardreduzierung zentrale Zulassungsstelle
- Nr. 139 Einsparung einer Stelle mD in der Registratur
- Nr. 140 Zusammenlegung der Fahrerlaubnisbehörde und der Zulassungsbehörde im Amerika Haus
- Nr. 141 Zusammenlegung der Abschnitte 320.32 und 320.34
- Nr. 142 Geschwindigkeitsüberwachungsanlage OWD stadtauswärts
- Nr. 143 Digitale Technik bei Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung
- Nr. 144 Erweiterte Ausschöpfung des Gebührenrahmens (Fahrerlaubnis- und Zulassungswesen)
- Nr. 145 Einsparung 0,3 Stelle mD
- Nr. 146 Einsparung einer Stelle mD im Außen- und Vollzugsdienst
- Nr. 147 Einsparung einer Stelle mD in der Verkehrsüberwachung des Ordnungsamtes wird zugestimmt.

Die HSK-Maßnahmeblätter sind in der Anlage beigelegt.

## 2. Den Zielen und Kennzahlen

- der Produktgruppe 11.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- der Produktgruppe 11.02.02 Gewerbeswesen
- der Produktgruppe 11.02.08 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
- der Produktgruppe 11.02.09 Kfz -Angelegenheiten
- der Produktgruppe 11.02.21 Verkehrsordnungswidrigkeiten
- der Produktgruppe 11.02.27 Außendienste
- der Produktgruppe 11.02.28 Wochenmärkte

wird zugestimmt.

## 3. Den Teilergebnisplänen der

Produktgruppe	mit ordentlichen Erträgen im Jahre 2010 in Höhe von	ordentlichen Aufwendungen im Jahr 2010 in Höhe von
• 11.02.01	176.500€	646.366€
• 11.02.02	411.843€	542.056€
• 11.02.08	579.009€	756.813€
• 11.02.09	2.558.479€	1.705.879€
• 11.02.21	11.893.407€	3.549.447€
• 11.02.27	5.000€	2.098.783€
• 11.02.28	436.076€	371.344€
	mit ordentlichen Erträgen im Jahre 2011 in Höhe von	ordentlichen Aufwendungen im Jahr 2011 in Höhe von
• 11.02.01	176.500€	641.639€
• 11.02.02	411.834€	537.318€
• 11.02.08	584.634€	752.469€
• 11.02.09	2.574.090€	1.665.795€
• 11.02.21	11.493.408€	3.546.440€
• 11.02.27	5.000€	2.073.342€
• 11.02.28	436.076€	369.862€

wird zugestimmt.

4. Den **Teilfinanzplänen A** der Produktgruppen

- 11.02.01 im Jahr 2010 mit Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 15.000€ und im Jahr 2011 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 15.000€

- 11.02.08 im Jahr 2010 mit Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 15.000€ und im Jahr 2011 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 15.000€

- 11.02.21 im Jahr 2010 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 300.000€ und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 300.000€ und im Jahr 2011 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 300.000€

- 11.02.27 im Jahr 2010 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 6.200€ und im Jahr 2011 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 5.000€

wird zugestimmt.

Hinweis:

*In der vorliegenden Druckversion des Haushaltsplanentwurfes sind die genannten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen der Produktgruppe 11.02.21 noch unter der Produktgruppe 11.02.27 abgebildet. Eine Korrektur wurde bereits vorgenommen.*

5. Den Maßnahmen der **Teilfinanzplänen B** in 2010 und in 2011 der

Produktgruppe 11.02.21

wird zugestimmt.

Hinweis:

*In der vorliegenden Druckversion des Haushaltsplanentwurfes sind die genannten Maßnahmen der Produktgruppe 11.02.21 noch unter der Produktgruppe 11.02.27 abgebildet. Eine Korrektur wurde bereits vorgenommen..*

6. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.02.01 für den Doppelhaushaltsplan 2010/2011 wird zugestimmt.

7. Dem Doppelstellenplan 2010/2011 für das Ordnungsamt wird zugestimmt.

**Begründung:**

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird der produktorientierte Haushalt der Stadt Bielefeld auf der Basis eines doppischen Rechnungswesens nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstellt.

**Die Stadt Bielefeld hat sich entschieden, für die Jahre 2010 und 2011 einen Doppelhaushaltsplan aufzustellen. Als aktuelle Planwerte werden in diesem Doppelhaushaltsplan daher die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen der Jahre 2010 und 2011 veranschlagt; die mittelfristige Planung**

## **umfasst die Haushaltsjahre 2012 bis 2014.**

Aufgrund der hohen Fehlbeträge in der Ergebnisplanung ist die Stadt Bielefeld verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es wurde festgelegt, dass über Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen spätestens ab 2014 eine nachhaltige Haushaltsentlastung in Höhe von 40 Mio. € erzielt werden soll, wobei mindestens 20 Mio. € auf der Aufwandsseite eingespart werden sollen. Orientiert an den vereinbarten Vorgaben je Dezernat wurden in einem dezentralen Verfahren entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen durch die Dezernate erarbeitet und vom Verwaltungsvorstand am 04.08.2010 beschlossen. Die haushalterischen Wirkungen sind im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt.

### **Erläuterungen zu den Produktgruppen:**

#### Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

- 11.02.01 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung (Haushaltsplan Band II Seiten 355 - 362)
- 11.02.02 - Gewerbetwesen (Haushaltsplan Band II Seiten 363 - 367)
- 11.02.08 - Fahr- und Beförderungserlaubnisse (Haushaltsplan Band II Seiten 398 - 404)
- 11.02.09 - Kfz-Angelegenheiten (Haushaltsplan Band II Seiten 405 - 409)
- 11.02.21 - Verkehrsordnungswidrigkeiten (Haushaltsplan Band II Seiten 524 - 528)
- 11.02.27 - Außendienste (Haushaltsplan Band II Seiten 554 - 560)
- 11.02.28 - Wochenmärkte (Haushaltsplan Band II Seiten 561 - 565)

#### Zeilen 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Druckservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

#### Erläuterungen zum Teilfinanzplan A - Zahlungsübersicht -:

##### 11.02.01 - Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Hierbei handelt es sich um die Neugestaltung des Fundbüros. Es werden lediglich Mittel für Maßnahmen verwendet, die nicht gebäudeabhängig sind.

##### 11.02.08 - Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Hierbei handelt es sich um die Beschaffung eines Paternosterschanks, der erforderlich ist, um den steigenden Bedarf an Lagermöglichkeiten für Fahrerlaubnisakten zu decken. Eventuelle zukünftige Archivierungsverfahren werden nicht die in Paternostern gelagerten Fälle betreffen, weil in diesen Fällen eine elektronische Speicherung nicht praktikabel ist.

11.02.21 - Verkehrsordnungswidrigkeiten

Hierbei handelt es sich um die Umrüstung der stationären Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen von Nassfilmanlagen auf digitale Anlagen.

Beigeordnete

Anja Ritschel

